

NEWSLETTER - Hausmanagement AKTUELL

Ausgabe 3 – März 2005 –

Kundenzeitung der Firma CS Hausmanagement GmbH & Service Rund um das Haus – Telefon: 02372 / 96 97 69 – Telefax: 02372 / 96 97 70

Lieber Kunde,

und wieder einmal gibt es etwas Neues aus dem Hause der *Firma CS Hausmanagement GmbH*.



Wir haben unsere **Homepage** für Sie **neu gestaltet**. Sie finden auf unseren neuen Seiten jetzt noch **mehr aktuelle Informationen, Anregungen und viele nützliche Tipps**.



Neugierig möchten wir Sie auch auf unsere diversen **Referenzen** machen. Wir stellen Ihnen die schönsten unserer **modernisierten Traumbäder** vor, z.B.

- + **Das Wellness Bad**
- + **Das zeitlose Bad**
- + **Das platzsparende Bad**



Der Rückspülfilter

Warum wird Wasser zum Problem?

Unser **Trinkwasser** ist in Ordnung – aber in modernen Haushalten werden ca. 97 % als Nutzwasser für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Duschen, WC, Boiler usw. verbraucht, und für diese und viele andere Geräte und Sanitärinstallationen muß das **Wasser heute nachbehandelt** werden, da es durch **Fremdpartikel, Kalk und Korrosion** zu Problemen für den Hausbesitzer kommen kann.

Fremdpartikel:

Die Wasserwerke tun alles, um absolut einwandfreies Trinkwasser zu liefern. Trotzdem können **Fremdpartikel in Ihre Hausinstallation** gelangen. Wie ist das möglich? Die Ortsnetze unseres Wasserversorgungssystems sind teilweise alt und überlastet. Ständig werden Reparaturen und Neuanschlüsse vorgenommen. Dadurch gelangen **Sand, Dichtungs- und Beschichtungsmaterialien** usw. in das Ortsnetz. Druckschwankungen und Erschütterungen lösen **Schmutz- und Rostpartikel**, die sich im Laufe der Jahrzehnte im Inneren des Ortsnetzes festgesetzt haben. So gelangen Fremdpartikel bis in Ihre Hausinstallation, setzen sich fest, **beschädigen und zerstören Leitungen und Geräte**.

Kalk:

Beim Regen versickert weiches Wasser im Erdboden und reichert sich beim Durchfließen der Bodenschichten mit Mineralstoffen an. Zum Beispiel Kalk. Und viel **Kalk macht Wasser hart** und damit unangenehm. Das spüren Sie auf der **Haut, an der Wäsche und schließlich am Geldbeutel** – denn Kalk lagert sich in erheblichen Mengen in Leitungen und Geräte ab, macht sie mit der Zeit unbrauchbar. **Zusätzlicher Energieverbrauch und hohe Reparaturkosten** sind die Folgen.



Korrosion:

Wasser ist leider nicht immer so harmlos wie es aussieht. Schwierig für sanitäre Installationen und Geräte wird es, wenn Wasser einen **niedrigen pH-Wert** und/oder viele Neutralsalze (Chloride, Sulfate) enthält. Dann können Leitungen, Geräte und Armaturen angegriffen und zerstört werden. **Zinkgeriesel, rostfarbenes Wasser und Rostflecken** an sanitären Anlagen sind das Alarmsignal für Korrosionen im Hausleitungsnetz. Mit **rostig-braunem Wasser** fängt es an – und mit einem **Rohrbruch** kann es enden. Viel Ärger, unnötige Wasserschäden und hohe Reparaturkosten sind dann unvermeidbar.

NEWSLETTER - Hausmanagement AKTUELL

Ausgabe 3 – März 2005 –

Kundenzeitung der Firma CS Hausmanagement GmbH & Service Rund um das Haus – Telefon: 02372 / 96 97 69 – Telefax: 02372 / 96 97 70

Pellet-Kaminöfen

Holz ist nichts anderes als gespeicherte Sonnenenergie



Bei der Verbrennung wird diese Energie freigesetzt. Gleichzeitig wird nur soviel Kohlendioxid wieder abgegeben, wie beim Wachstum gespeichert wurde. Holz ist eine heimische und fast unerschöpfliche Energiequelle!

Mit Pellets heizen - Umwelt schützen!

Bäume produzieren Sauerstoff und entziehen der Atmosphäre schädliches CO₂. Bei der Verrottung entsteht der gleiche CO₂-Ausstoß wie bei der Holzverbrennung.



Eine saubere Sache!

Die handlichen 15 kg Säcke werden maschinell palettiert.

Die *Pelletheizung* ist ein besonders **umweltfreundliches Heizsystem**, welches den Wärmebedarf von Gebäuden vollständig oder in Kombination mit anderen regenerativen Energiequellen decken kann, **ohne dass ökologische Nachteile** in Kauf genommen werden müssen. Auf Grund der CO₂-neutralen Verbrennung leisten Pelletheizanlagen einen wichtigen Beitrag zur **Minderung des globalen Treibhauseffektes**.

Durch den Einsatz modernster Verbrennungstechnologie und über die kontinuierliche Sicherung der Brennstoffqualität wird ein homogener Brennstoff einer schadstoffarmen Verbrennung zugeführt. Damit wird ein **Beitrag zu sauberer Luft in der Region geleistet**.



Wir informieren Sie gern ...

Erdgas & Umwelt

Wohn- / Nebenkosten im Haus – wo bleibt das Geld?

In der Regel bestehen die Wohn-Nebenkosten aus **acht Positionen**. Dabei haben **Heizung und Warmwasserbereitung mit etwa 40 Prozent** den größten Anteil. „Sorgt ein veralteter Kessel für Wärme im Haus, kann dieser Kostenpunkt durchaus noch größere Dimensionen annehmen. An zweiter Stelle der Nebenkosten beim Wohnen steht die **Wasserversorgung mit 15 Prozent**, gefolgt von Gebühren für die Entwässerung. Darauf entfallen **14 Prozent**. Für Versicherungen müssen zusätzlich **13 Prozent** einkalkuliert werden. Weitere Abgaben machen die Wohn-Nebenkosten komplett: für **Müllabfuhr neun Prozent, Grundsteuer sieben Prozent, ein Prozent für Straßenreinigung und allgemeinen Stromverbrauch wie Treppenhausbeleuchtung**.

„Wer sparen möchte, sollte daher am besten bei Heizung und Warmwasserbereitung beginnen“, empfiehlt der Initiativkreis Erdgas & Umwelt. Durch ein **effizientes Heizsystem mit Gas-Brennwerttechnik** lassen sich die Verbrauchskosten für das Heizen ohne Komforteinbußen senken. Weitere Infos unter www.ieu.de

**CS Hausmanagement GmbH & Service Rund um das Haus
Am Langeloh 35 a
58675 Hemer**

Telefon: 02372 / 96 97 69
Telefax: 02372 / 96 97 70
Mobil: 0172 / 1858749

info@rundumdashaus.de
www.rundumdashaus.de

